

AUBING-NEUAUBINGER ZEITUNG



LOCHHAUSER-LANGWIEDER ZEITUNG

Lokalzeitung im Münchner Westen • Die in jedem Haus gern gelesene Heimatzeitung • Gegr. 1926

Redaktion und Anzeigenannahme: Altostraße 26, 81245 München
Telefon 089/864 34 34; Fax 089/89709 709; redaktion@aubinger-zeitung.de

Donnerstag, 21. November 2019

Einzelpreis 1,20 Euro

92. Jahrgang
Nummer 47

Winterlichterfest in Freiham

Neue Bewohner und Alteingesessene feiern zusammen Festbereich an der Gustl-Bayerhammer-Straße

Freiham – Am Freitag, 22. November, feiern von 15 bis 19 Uhr die zukünftigen Bewohner Freiham's zusammen mit den Nachbarn aus Aubing und Neuauubing ein Winterlichterfest im Neubaugebiet nördlich der Grundschule an der Gustl-Bayerhammer-Straße. Der Festbereich wird mit Laternen und Lichterketten illuminiert.

Das Fest bringt zum Beginn der dunklen Jahreszeit Licht und Wärme in das noch raue, von Baustellen gekennzeichnete Gebiet, das die zukünftige Heimat für über 25.000 Menschen sein wird. Im Dezember 2019 werden die ersten Wohnungen bezogen. Die Besucherinnen und Besucher des Winterlichterfests Freiham können ihre eigenen Laternen mitbringen oder vor Ort eigene Lichtkunstwerke bauen. Das Mitmach-Café für die Nachbarschaft "Aloha Wanderwelt" bietet Kaffee, Punsch und frische Waffeln an. Das EU-Förderprogramm Smarter Together führt zu der innovativen sensorgesteuerten Straßenbeleuchtung in Freiham. Die Informationsstände der Energiegenossenschaft IsarWatt und des Spezialanbieters für digitale Verleihsysteme Sharea erklären deren Angebote für den neuen Stadtteil. Nach der Feuershow mit den Artistinnen des Aubinger Mittelaltervereins Ubo's Söldner klingt der Abend an Feuerschalen mit Stockbrot aus.

Studierende der Hochschule München, Fakultät für Design inspiriert die Situation des Übergangs von der Baustelle zum Wohngebiet Freiham für eine Pop-Up-Ausstellung. Die Ausstellung trägt den Titel „Edgeland Collective X Freiham“. Darin beschäftigt sich die Fotoklasse der Hochschule mit fotografisch künstlerischen Mitteln sowohl mit Übergangszonen zwischen geplanter Stadt und bewirtschafteter Agrarlandschaft als auch mit Randzonen menschlichen Lebens. Eine Gruppe der Fotodesign-Studenten inszeniert zusammen mit den Besucherinnen und Besuchern rund um die Pop-Up-Ausstellung eigene Lightpaintings. Bei Lightpaintings entstehen durch Langzeitbelichtungen im Dunkeln durch bewegte Lichtquellen Lichtzeichnungen, die fotografisch festgehalten werden. Somit werden die Anwesenden selbst Teil der Ausstellung. Wer möchte, bringt dafür seine eigene Lichtquelle zum Beispiel als Taschen-, Fahrrad- oder Stirnlampe mit.

Organisiert wird das Winterlichterfest vom Stadtteilmanagement Freiham zusammen mit Engagierten aus den Bewohnergruppen der Baugenossenschaften, die sich bereits für die Planung ihrer Häuser in Arbeitsgruppen zusammengeschlossen haben. Das Stadtteilmanagement ist seit Juli 2019 im Auftrag der Landeshauptstadt München als zentraler Ansprechpartner für alle lokalen Anfragen und beim Aufbau lokaler Strukturen tätig.

„Beim Winterlichterfest kommen Pioniere Freiham's zusammen, damit sie sich untereinander und die umliegende Nachbarschaft kennenlernen“, so der Stadtteilmanager Freiham Reinhold Petrich.

Das Stadterweiterungsgebiet Freiham im Münchner Westen zählt aktuell zu den wichtigsten strategischen Vorhaben der Stadtentwicklung in München. Freiham Süd wird seit 2005 zu einem Gewerbegebiet mit Arbeitsplätzen für insgesamt ca. 7.500 Menschen ausgebaut. Freiham Nord soll auf einer Fläche von circa 190 Hektar und über einen Zeitraum von etwa 30 Jahren als kompakter, urbaner und grüner Wohnstandort für über 25.000 Einwohnerinnen und Einwohner mit den notwendigen Infrastruktureinrichtungen entstehen.

Mit dem Beschluss der Vollversammlung des Münchner Stadtrats vom 24. Oktober 2018 wurde das Referat für Stadtplanung und Bauordnung damit beauftragt, mit der Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS) einen Vertrag für das Stadtteilmanagement Freiham zu schließen. Die Beauftragung der MGS erfolgte im Juli 2019. Damit beauftragte die Landeshauptstadt für Freiham erstmals ein städtisches Stadtteilmanagement in einem Neubaugebiet. Das neue Stadtteilmanagement Freiham ist zentraler Ansprechpartner vor Ort. Es fördert die Beteiligung und Begegnung und stärkt somit die Identität mit und Verantwortung für den neuen Stadtteil. Ziel ist ein vitales Stadtteilleben, an dem jeder teilhaben kann. Als Anlaufstelle vor Ort wird ab Mitte 2020 ein Info-Pavillon nördlich der S-Bahn-Haltestelle Freiham eröffnen. gu

Aloha jetzt auch im Winter

Aubing-Ost/Freiham – Zum ersten Mal ziehen die drei Damen der Alohawelt auch im Winter los, um mit ihrem umgebauten Bauwagen die Stadtteilbewohner mit Punsch, Waffeln, Kaffee und Kuchen zu erfreuen. Zwei Mal sind sie vor dem Winterschlaf noch aktiv: Einmal beim Winterlichterfest in Freiham (siehe Leitartikel) und am Freitag, 29. November von 13 bis 18 Uhr am Aubinger Wochenmarkt, Aubing Ost, Ecke Ilse Fehling/Konstanze Vernon-Straße. Um 15.30 Uhr werden Nikolauslieder mit den Kindern vom Städtischen Haus für Kinder aus der Nachbarschaft gesungen, ab 16 Uhr spielt Erich Zither und Gitarre. gu



Libellen-Ausstellung

Das Museum „Mensch und Natur“ im Schloss Nymphenburg zeigt noch bis zum Montag, 6. Januar 2020 die Sonderausstellung „Libellen – Leben in zwei Welten“ mit Fotografien von Dr. Ferry Böhme und vielen Ausstellungselementen, die das Leben der Libelle von der Larve im Wasser bis zum faszinierenden Flugkünstler zeigen. Die Flugmanöver der seit 300 Millionen Jahren existierenden anmutigen Insekten können in Zeitlupe beobachtet werden. Die Öffnungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Donnerstag bis 20 Uhr, Wochenende und feiertags von 10 bis 18 Uhr.
Foto: anz/ Böhme

Ideen gesucht – Workshops für AWO's Fredl

Neuauubing – Das Baureferat lädt alle Jugendlichen aus der Umgebung der Kinder- und Jugendfreizeitstätte AWO's Fredl in Neuauubing-Westkreuz zu einer vierteiligen Workshop-Reihe ein. Dabei geht es um die Planungen für die Errichtung eines Neubaus für die Jugendfreizeitstätte und die angrenzende öffentliche Jugendspielfläche. Die Aubing-Neuauubinger Zeitung berichtete in ihrer Ausgabe vom 14. November. Die Auftaktveranstaltung zu den Workshops findet am Donnerstag, 21. November, von 17 bis 19 Uhr statt. Dort wird über das Gesamtprojekt informiert und besonders der geplante Garten der Jugendfreizeitstätte in den Fokus gerückt. Es folgen Workshops zum neuen Gebäude am Dienstag, 26. November, und zur neuen öffentlichen Jugendspielfläche am Dienstag, 3. Dezember, jeweils von 16 bis 19 Uhr. Die Abschlussveranstaltung am Donnerstag, 12. Dezember, von 17 bis 19 Uhr fasst alle Ergebnisse der Workshops zusammen und gibt einen Ausblick auf das weitere Vorgehen. Bei den vier Terminen können die Jugendlichen ihre Ideen einbringen. Die Ergebnisse fließen in die Planungen ein. Das Projekt wird mit Mitteln des Förderprogrammes „Stadt- und Ortsteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – die Soziale Stadt“ gefördert. gu

In dieser Woche:

LOKALES

Lügen über Lügen

Eine mehr als gelungene Premiere der Boulevardkomödie „Lügen über Lügen“ feierte die Theatergruppe St. Konrad am letzten Freitag im Pfarrsaal der Gemeinde. Es ist weit über die Stadtbezirksgrenzen bekannt, dass hier seit über vier Jahrzehnten gute Unterhaltung geboten wird.

SPORT

Aufstieg knapp gesichert

Die U13-2 Junioren des SV Aubing sichern sich knapp den Aufstieg in der Gruppe München West 04. Dennoch: „Da liegt noch eine Menge Arbeit für die Rückrunde vor uns“, konstatiert der Trainer.

KULTUR

Kultur im ubo9

Das Blues-Rock-Trio Reverend Rusty & The Case sowie die Musikkabarettisten Mehprimeln sorgen im Stadtteilkulturzentrum ubo9 für gute Unterhaltung im Stadtbezirk.

Apotheken-Notdienst _____ Seite 5
Gottesdienste _____ Seite 10